

## II- 1197 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

## XIV. Gesetzgebungsperiode



DER BUNDESMINISTER  
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

Zl. 10.101/55-I/7/b/76

Wien, am 23. Juli 1976

Parlamentarische Anfrage Nr. 537/J der  
Abgeordneten Dr. Stix, Dipl. Ing. Hanreich  
und Genossen betreffend beabsichtigte  
Verringerung des Personalstandes im  
Ressortbereich

481/AB

1976-07-26

zu 537/J

An den  
Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Anton Benya  
Parlament

In Beantwortung der schriftlichen Anfrage Nr. 537/J, betreffend  
beabsichtigte Verringerung des Personalstandes im Ressortbereich,  
die die Abgeordneten Dr. Stix, Dipl. Ing. Hanreich und Genossen  
am 24. Juni 1976 an mich richteten, beehre ich mich, folgendes  
mitzuteilen:

ad 1.) "Wie hoch war der tatsächliche Personalstand in der  
Zentralstelle sowie in den übrigen Dienststellen Ihres  
Ressortbereiches in den Jahren 1970 bis 1976 ?"

Der tatsächliche Personalstand meines Ressorts betrug in den  
Jahren 1970 bis 1976 und zwar zum Stichtag 1. April:

	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976
Zentralleitung	513	509	509	526	527	625	620
Außenstelle	116	116	113	102	98	-	-
Patentamt	249	249	248	250	253	258	263
Bergbehörden	50	50	48	50	50	52	53
Gesamtsumme	928	924	918	928	928	935	936

DER BUNDESMINISTER  
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIEBlatt 2

ad 2.) "In welchem Bereich Ihres Ressorts erscheinen Ihnen Personaleinsparungen ohne Beeinträchtigung der zu erbringenden Leistungen möglich?"

Auf Grund der von der Bundesregierung am 15. Juni 1976 geäußerten Intentionen werde ich mit den verantwortlichen Beamten meines Ressorts bis zur Beschußfassung der Bundesregierung über den Entwurf für das Bundesfinanzgesetz 1977 Überlegungen anstellen, in welchem Bereich Personaleinsparungen ohne Beeinträchtigung der zu erbringenden Leistungen möglich sind. Vor Abschluß dieser Überlegungen ist mir eine dezidierte Aussage zu dieser Frage nicht möglich.